

KÖCKERLING

Trio



Trio

Der dreibalkige Mulchsaatgrubber

Optimale Strohverteilung: Je mehr organische Rückstände der Vorfrucht an der Oberfläche verbleiben, desto wichtiger ist die Bearbeitungstiefe und die daraus resultierende Stroheinmischung und Strohverteilung entscheidend für den Saataufgang der Folgefrucht. Im Vergleich zu den herkömmlichen Flügelscharrgrubbern erzeugt der 3-balkige Trio kleinere Bodenaggregate und somit ein optimales Mulch-Saatbett.

Das Einsatzgebiet des Trio erstreckt sich von der flachen Bodenbearbeitung bis hin zur tiefen Lockerung. Je nach Einsatzzweck lassen sich spezielle Schare montieren. Für die sehr flache Bodenbearbeitung ist das Flügelschar mit flachem Anstellwinkel empfehlenswert. Zur tiefen Lockerung hingegen, bietet sich das nur 40 mm breite Meißelschar an.



Trio 300 mit Doppel-STS-Walze, Scheibennivellator und Steinsicherung

Optional kann der Mulchsaatgrubber Trio mit einer doppelt gefederten Steinsicherung, hydraulischer Tiefeneinstellung und Scheibennivellator ausgerüstet werden.



Trio 300 mit STS-Walze, Scheibennivellator ohne Steinsicherung

Beim Einsatz auf leichten Böden kann auf die Steinsicherung verzichtet werden. Die Zinken des Trio sind dann mit einer Abscherschraube gesichert.

Vielfältige Einsatzmöglichkeiten

Der Trio wird oftmals vom zeitigen Frühjahr bis in den späten Herbst genutzt. Das Einsatzfeld erstreckt sich von der flachen Bodenbearbeitung mit Flügelschar, bis zur sehr tiefen Lockerung bei Ausrüstung mit einem Meißelschar.





Unverzichtbare Ausstattungsmerkmale...



Doppel-STS-Walze | STS-Walze (STS = Soil to Soil = Boden auf Boden)

Funktionsprinzip: Die nach außen offenen U-Profile der STS-Walze füllen sich während der Arbeit mit Boden. Nun drückt nicht mehr der Stahlring auf den Boden sondern der in der Walze anhaftende Boden. Das Drücken mit Boden auf Boden führt zu einer optimalen Verzahnung und somit zu einer schlupf- und schadverdichtungsfreien Arbeit. Federabstreifer zwischen den Profilingen sorgen dafür, dass Kluten vor den Walzenringen geräumt und zuverlässig zerkleinert werden. Optional kann der Trio auch mit einer Doppel-STS-Walze ausgerüstet werden. Damit erhöht sich die Tragfähigkeit des Nachläufers deutlich.

Vorteile:

gute Tiefenrückverfestigung | guter Eigenantrieb | unempfindlich gegenüber Steinen | kein Verschmieren | optimale Krümelung | wenig Verschleiß

Bequeme Tiefeneinstellung

Die hydraulische Tiefeneinstellung

Mit der hydraulischen Tiefeneinstellung zum Trio kann die Arbeitstiefe der Maschine auch während der Fahrt stufenlos von der Schlepperkabine aus verändert werden.

Die mechanische Tiefeneinstellung

Der Trio wird über die STS-Walze in der Tiefe geführt. Der Arbeitsbereich kann zwischen 5 und 25 cm an der Lochleiste der Trägerarme eingestellt werden. Damit lastet sich das Maschinengewicht auf die Walze ab, was der Rückverfestigung zu Gute kommt. Somit arbeitet der Trio ruhig und stets in gleichmäßiger Arbeitstiefe.

Trio

Die technischen Daten

Arbeitsbreite	2,50 m	3,00 m	3,50 m*	4,00 m
Transportbreite	2,50 m	3,00 m	3,50 m	3,00 m
Anzahl Zinken	8	10	12	13
Strichabstand	30 cm	30 cm	30 cm	30 cm
Balkenabstand	80 cm	80 cm	80 cm	80 cm
Rahmenhöhe	85 cm	85 cm	85 cm	85 cm
Gewicht	1.460 kg	1.680 kg	1.990 kg	2.480 kg
Zugkraftbedarf ab	80 PS	100 PS	120 PS	140 PS
Walze 530 mm	STS-Walze Doppel-STS-Walze Rohrstabwalze			

*nicht für den deutschen Straßenverkehr zugelassen



TopMix-Scharspitze
80 x 14 mm
Flügelschare
350 x 10 mm

TopMix-Gänsefußschar
320 x 10 mm

Hartmetall Scharspitze
80 x 30 mm
flache Flügelschare
350 x 10 mm

Hartmetall Scharspitze
80 x 30 mm
Hartmetall Flügelschare
Hartmetall Flügelschare flach
350 x 10 mm

Hartmetall
Meißelschar
40 x 20 mm

WICHTIG: Befestigungstechnik „LockPin“



An allen wichtigen Dreh- und Befestigungsstellen wird der Bolzen "LockPin" eingesetzt. Das Prinzip: Eine Achse ersetzt herkömmliche Bolzen. Auf die konusförmigen Enden der Achse werden hochwertige Hülsen gesteckt. Mittels einer Schraube werden die Hülsen und Achsen in den Drehpunkten verspannt und so fixiert.

VORTEIL: Lockpin sorgt für eine feste Verbindung an Drehpunkten

- Keine Bildung von Langlöchern
- Kein Verschleiß an der Befestigung
- Kein Verschleiß an der Maschine
- Befestigung wird beidseitig fixiert



Einstellbarer Nachstriegel

Um ein optimales Mulchbett zu erzeugen, ist der Trio mit einem 1-reihigen Nachstriegel ausgerüstet. Er kann in seiner Aggressivität, je nach Bedarf und Vorfrucht, eingestellt werden und dient gleichzeitig der Einebnung. Auch nach Hackfrüchten oder auf der Pflugfurche ideal zur Saatbettbereitung.



Randscheibe

Optional kann der Trio mit einer klappbaren Randscheibe ausgestattet werden. Mit der Randscheibe wird die bearbeitete Fläche optimal eingeebnet und eine Dammbildung bei Anschlussfahrten verhindert. Für den Straßentransport wird die Randscheibe einfach hochgeklappt, um die Transportbreite von 3,00 m nicht zu überschreiten.



Blattfeder-Nivellatoren

Im Trio befinden sich vor der Walze höhenverstellbare Blattfedernivellatoren, die kleinere Wurfämme wieder einebnen. Diese Nivellatoren sind einfach zu verstellen, völlig wartungsfrei und kostengünstig im Verschleißverhalten. Ein einfaches Werkzeug mit großer Wirkung.



Hydraulischer Nivellator

Für den Trio 300 gibt es einen hydraulisch einstellbaren Randnivellator. Egal ob Scheiben- oder Blattfedernivellator, mit dem hydraulischen Randnivellator ist die Maschine nach dem Straßentransport sofort einsatzbereit. Diese Option hilft natürlich auch, wenn Hindernisse am Feldrand umfahren werden müssen und bei der Umrüstung zum Straßentransport.

QUALITÄT wird bei uns groß geschrieben.



1030 Trio 1023 DE

KÖCKERLING behält sich technische Änderungen, die der Weiterentwicklung dienen, vor.

Ihr Händler:

Landmaschinenfabrik Koeckerling GmbH & Co. KG
Lindenstraße 11 | 33415 Verl | Telefon +49 (0) 52 46 - 96 08-0 | Telefax +49 (0) 52 46 - 96 08-21
www.koeckerling.de | info@koeckerling.de